

ANTRAG Nr.: 822/2020/031

gem. § 22 GGO

eingbracht am: 15.6.2020

Im: Kontrollausschuss

Verfügung:

1. Zur Federführung: NAG
2. Bgm. Dipl.-Ing. Preuner
3. Ressort:
4. Klubs und Fraktionen
5. MD/01 zum Register
6. Sonstige: ~~NAG~~ STR Kap. Birkel

neoS

GR Mag. Lukas Rößlhuber

15.06.2020

Cool Streets auch in Salzburg

Die Sommer werden heißer und gerade die Städte heizen sich durch die versiegelten Asphaltflächen unangenehm und auch gesundheitsgefährdend auf. Die Stadt Wien setzt bereits Maßnahmen und kühlt über den Sommer (von 22. Juni bis 20. September) 21 Straßen ab, vier davon sogar dauerhaft. Anstelle von Autos sieht man über den Sommer Sitzgelegenheiten, Sprühnebel, Pflanzen und vor allem spielende Kinder. - Nach dem Vorbild Wien könnte auch Salzburg ausgewählte Straßen abkühlen und damit das Stadtklima wie auch das soziale Klima angenehmer werden lassen. Laut TBW-Research gibt es kaum grundlegende Ablehnung, aber dafür sogar den vielfachen Wunsch, nach generell mehr und längerfristiger Verkehrsberuhigung, nach mehr Begrünung des Straßenraums. Nach Zahlen der Mobilitätsagentur der Stadt Wien hat sich das Projekt im Vorjahr sehr gut bewährt: Je nach Strasse reicht die Zustimmung in Wien von 78 bis sogar 93 Prozent.

Gem. § 22 GGO ergeht folgender Antrag,

das zuständige Amt prüft, an welchen Orten das Konzept „Coole Strasse“ nach dem Vorbild in Wien auch in Salzburg umsetzbar wäre, ermittelt dazu potenziell anfallende Kosten und legt dazu einen Amtsbericht vor.

